

Schade/Feldmann/Graewe

Wirtschaftsprivatrecht

Grundlagen des Bürgerlichen Rechts
und des Wirtschaftsrechts

5., überarbeitete Auflage

Kohlhammer

Wirtschaftsprivatrecht

Grundlagen des Bürgerlichen Rechts
und des Wirtschaftsrechts

von

Prof. Dr. Friedrich Schade, MBA
Universität Sopron

und

Prof. Dr. Eva Feldmann
Fachhochschule Südwestfalen, Hagen

und

Prof. Dr. Daniel Graewe, LL.M.
HSBA Hamburg School of Business Administration

5., überarbeitete Auflage

Verlag W. Kohlhammer

5. Auflage 2022

Alle Rechte vorbehalten

© W. Kohlhammer GmbH, Stuttgart

Gesamtherstellung: W. Kohlhammer GmbH, Stuttgart

Print:

ISBN: 978-3-17-040886-9

E-Book-Formate:

pdf: ISBN 978-3-17-040887-6

epub: ISBN 978-3-17-040888-3

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechts ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Für den Inhalt abgedruckter oder verlinkter Websites ist ausschließlich der jeweilige Betreiber verantwortlich. Die W. Kohlhammer GmbH hat keinen Einfluss auf die verknüpften Seiten und übernimmt hierfür keinerlei Haftung.

Vorwort zur 5. Auflage

Nunmehr erscheint das vorliegende Studienbuch „Wirtschaftsprivatrecht“ in der 5. Auflage. Seit dieser Auflage zeichnet zusätzlich Prof. Dr. Eva Feldmann, Verantwortung für das am Markt etablierte Lehrbuch.

Das Studienbuch hat eine umfassende Überarbeitung erfahren und befindet sich wieder auf einem aktuellsten Stand. Die jüngsten Rechtsentwicklungen wurden selbstverständlich berücksichtigt. So fanden z. B. das Gesetz zur Regelung des Verkaufs von Sachen mit digitalen Elementen und anderer Aspekte des Kaufvertrags sowie das Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie über bestimmte vertragsrechtliche Aspekte der Bereitstellung digitaler Inhalte und digitaler Dienstleistungen bei der Neuauflage Berücksichtigung. Außerdem sind Rechtsprechung und Rechtsliteratur bis Anfang April 2022 eingearbeitet worden. Darüber hinaus wurden zahlreiche Abbildungen aktualisiert und überarbeitet, um die Struktur der Rechtsmaterie besser erfassen zu können.

Die Autoren legen weiterhin großen Wert auf eine kompakte Darstellung. Denn das Studienbuch soll den Studierenden und interessierten Praktikern zwar einen detaillierten, vom Ausmaß her aber überschaubaren Überblick über die wichtigsten Rechtsgebiete des Wirtschaftsprivatrechts vermitteln.

Das umfangreiche Literaturverzeichnis wurde aktualisiert und, wo notwendig, auch erweitert. Die genauen Fundstellen wurden beibehalten.

Hinweisen möchten wir an dieser Stelle auf die Fallsammlung von Schade/Teufer/Graewe, „Fälle zum Wirtschaftsprivatrecht“, 3. Auflage 2018, XIII, 116 Seiten, kart., € 24,00, ISBN 978-3-17-032902-7. Die Fallsammlung hat sich für die Studierenden bewährt; stellt sie doch eine sinnvolle Ergänzung zum vorliegenden Studienbuch dar, mit der die Studierenden den Gutachtenstil zum erfolgreichen Bestehen der Rechtsklausuren trainieren können.

Den LeserInnen, insbesondere den Studierenden, sind wir erneut für zahlreiche Hinweise und wertvolle Anregungen dankbar, die in der Neuauflage Berücksichtigung gefunden haben.

Wir freuen uns über weitere Hinweise, Anregungen und Kritik, die zur stetigen Verbesserung des Studienbuches beitragen werden.

Sopron/Hagen/Hamburg, im April 2022

Friedrich Schade
Eva Feldmann
Daniel Graewe

Vorwort zur 1. Auflage (2006)

Das Wirtschaftsprivatrecht umfasst die Rechtsgebiete, welche im besonderen Maß Einfluss auf unser wirtschaftliches Handeln haben. Dazu zählen insbesondere das Bürgerliche Recht sowie das Handels- und Gesellschaftsrecht.

Das vorliegende Studienbuch hat es sich zum Ziel gesetzt, Studierenden der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie in Bachelor- und Diplomstudiengängen mit privatrechtlichen Lehrinhalten grundlegendes Wissen über das Wirtschaftsprivatrecht zu vermitteln, das sie für ein erfolgreiches Studium benötigen. Praktikern aus dem wirtschaftlichen und rechtlichen Umfeld soll das Buch als Nachschlagewerk zur Lösung typischer wirtschaftsrechtlicher Probleme im beruflichen Alltag dienen.

Dem Bürgerlichen Recht, welches auf alle anderen Rechtsgebiete des Wirtschaftsprivatrechts ausstrahlt, ist eine besondere Stellung in diesem Buch eingeräumt worden. Dabei sind u. a. die Personen des Rechtsverkehrs, der Abschluss von Rechtsgeschäften, die Stellvertretung oder Leistungsstörungen ebenso behandelt worden wie bedeutende Vertragstypen des Wirtschaftsprivatrechts oder das Recht neuer Vertriebsformen, z. B. der Fernabsatz im Rahmen des E-Commerce. Einen weiteren Schwerpunkt bilden das Handels- und Gesellschaftsrecht, wobei einerseits so wichtige Themenbereiche wie z. B. die Erlangung der Kaufmannseigenschaft, Handelsregistereintragung, Grundsätze des Firmenrechts oder Handelsgeschäfte, andererseits das Recht der Personen- und Kapitalgesellschaften ausführlich behandelt werden.

Das Buch dient zum einen der Wissensvermittlung für die Studierenden, andererseits ist es für Berufstätige in den Bereichen Wirtschaft und Recht eine Entscheidungshilfe für die tägliche Praxis. Beispielfälle und Schaubilder erleichtern den Umgang mit den einzelnen Rechtsgebieten des Wirtschaftsprivatrechts.

Eingearbeitete Rechtsprechung und Schrifttum befinden sich auf dem Stand vom 1. März 2006. Dabei hat der Verfasser besonderen Wert daraufgelegt, den Leserinnen und Lesern ein umfangreiches Literaturverzeichnis und detaillierte Fundstellen zur Verfügung zu stellen. Zum einen mag der Wunsch bestehen, sich anhand weiterer Literatur zusätzlich mit der Rechtsmaterie zu befassen, zum anderen kann die wissenschaftliche oder berufliche Notwendigkeit es erfordern, angegebene Fundstellen, z. B. Urteile der höchstrichterlichen Rechtsprechung, schnell zu finden und ergänzend nachzulesen.

Gerne nehme ich Kritik und Anregungen entgegen sowie Hinweise auf Fehler, die es zukünftig zu vermeiden gilt.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 5. Auflage	V
Vorwort zur 1. Auflage (2006)	VII
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
Literaturverzeichnis	XXIX
Abbildungsverzeichnis	XXXII
Informative Internetadressen	XXXIII
§ 1 Einführung in das Wirtschaftsprivatrecht	1
1. Juristische Denk- und Arbeitsweise	1
2. Grundraster zur Anspruchsprüfung	2
3. Abgrenzung verschiedener Rechtsbereiche	3
4. Rechtsweg	4
5. Einordnung des Wirtschaftsprivatrechts	4
6. Gesetze des Wirtschaftsprivatrechts	6
§ 2 Grundlagen	7
1. Rechtsbegriffe	7
2. Rechtsquellen	9
a) Supranationales Recht	9
aa) Völkerrechtliche Verträge	9
bb) Europäisches Gemeinschaftsrecht	10
b) Deutsches Recht	11
aa) Grundgesetz	11
bb) Gesetze und Rechtsverordnungen von Bund und Ländern	11
cc) Gewohnheitsrecht	12
3. Geschichte und Struktur des Bürgerlichen Gesetzbuchs	12
4. Grundsatz der Privatautonomie	14
5. Rechtssubjekte und Rechtsobjekte	15
6. Wirtschaftsprivatrecht und Zivilprozessrecht	18
§ 3 Personen des Wirtschaftsprivatrechts	21
1. Natürliche Personen	21
2. Juristische Personen	22
a) Verein als Basis juristischer Personen	23
b) Stiftung	25
3. Personengesellschaften	25
§ 4 Sachen und Rechte im Wirtschaftsprivatrecht	27
1. Sachen	27
a) Merkmale	27
b) Tiere	28
2. Arten	28
a) Bewegliche und unbewegliche Sachen	28
b) Vertretbare und unvertretbare Sachen	29

Inhaltsverzeichnis

c)	Verbrauchbare und nicht verbrauchbare Sachen	29
d)	Teilbare und unteilbare Sachen	30
3.	Bestandteile	30
a)	Wesentliche und unwesentliche Bestandteile	30
b)	Scheinbestandteile	30
4.	Zubehör	31
5.	Früchte, Nutzungen und Lasten	31
6.	Rechte	32
a)	Objektives und subjektives Recht	32
b)	Absolutes und relatives Recht	32
c)	Gegenrechte	33
d)	Durchsetzung von Rechten	33
§ 5	Rechtsgeschäfte.	35
1.	Arten von Rechtsgeschäften	35
a)	Einseitige und mehrseitige Rechtsgeschäfte	35
b)	Empfangsbedürftige und nicht empfangsbedürftige Rechts- geschäfte.	35
c)	Rechtsgeschäfte unter Lebenden und von Todes wegen	36
d)	Rechtsgeschäfte unter Anwesenden und unter Abwesenden	36
2.	Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäft	36
3.	Willenserklärung.	37
a)	Objektiver Tatbestand	38
b)	Subjektiver Tatbestand	38
aa)	Handlungswille	39
bb)	Erklärungsbewusstsein.	39
cc)	Geschäftswille	39
c)	Wirksamkeit der Willenserklärung	39
aa)	Empfangsbedürftige und nicht empfangsbedürftige Willens- erklärung.	39
bb)	Willenserklärungen unter An- und Abwesenden.	40
cc)	Zugang	41
dd)	Verhinderung des Zugangs	41
d)	Auslegung von Willenserklärungen	42
4.	Formerfordernisse	42
a)	Zweck von Formvorschriften	42
b)	Arten von Formvorschriften	43
aa)	Vertraglich vereinbarte Form	43
bb)	Gesetzliche Formvorschriften	43
cc)	Rechtsfolgen	44
5.	Bedingung und Befristung	45
a)	Aufschiebende und auflösende Bedingung	45
b)	Befristung	46
§ 6	Mängel bei Rechtsgeschäften.	47
1.	Nichtigkeit und Unwirksamkeit	47
a)	Nichtigkeit	47
b)	Teilnichtigkeit	48

c)	Umdeutung	48
d)	Unwirksamkeit	48
e)	Nichtigkeit durch Anfechtung	48
2.	Mängel bei Personen	48
a)	Rechtsfähigkeit	48
b)	Geschäftsfähigkeit	48
aa)	Geschäftsunfähigkeit	49
bb)	Beschränkte Geschäftsfähigkeit	49
cc)	Zustimmungspflichtige Geschäfte	50
dd)	Ausnahmen von der Zustimmungspflicht	50
3.	Bewusste Nichtigkeit von Willenserklärungen	51
a)	Geheimer Vorbehalt	51
b)	Scheingeschäft	52
c)	Scherzgeschäft	52
4.	Anfechtung wegen Irrtums	52
a)	Verschiedene Anfechtungsgründe	52
aa)	Inhaltsirrtum	52
bb)	Erklärungsirrtum	53
cc)	Übermittlungsirrtum	53
dd)	Eigenschaftsirrtum	53
ee)	Rechtsfolgenirrtum	53
ff)	Täuschung oder Drohung	54
b)	Anfechtungserklärung	54
c)	Anfechtungsfristen	55
d)	Rechtsfolgen	55
aa)	Ersatz des Vertrauensschadens	55
bb)	Schadensersatz für den Erklärenden	55
5.	Unzulässige Rechtsgeschäfte	56
a)	Gesetzliches Verbot	56
b)	Sittenwidrige Rechtsgeschäfte; Wucher	56
§ 7	Vertragsschluss	58
1.	Vertragsfreiheit	58
2.	Vorvertragliche Regelungen	58
3.	Vertragsangebot	59
4.	Vertragsannahme	60
5.	Auslegung	62
a)	Willenserklärung	62
b)	Vertrag	62
6.	Einigungsmangel	62
a)	Offener Einigungsmangel	62
b)	Versteckter Einigungsmangel	63
7.	Widerruf	63
§ 8	Stellvertretung	64
1.	Wirksame Stellvertretung	65
2.	Voraussetzungen der Stellvertretung	65
a)	Zulässigkeit der Stellvertretung	65

Inhaltsverzeichnis

b)	Geschäftsfähigkeit des Stellvertreters	66
c)	Eigene Willenserklärung des Vertreters	66
d)	Offenkundigkeit	66
e)	Vertretungsmacht.	67
3.	Duldungs- und Anscheinsvollmacht.	68
4.	Wirkung der Stellvertretung	69
5.	Stellvertretung ohne Vertretungsmacht.	69
6.	Haftung für Stellvertretung ohne Vertretungsmacht.	70
7.	Verbot des In-Sich-Geschäfts.	71
§ 9	Vertragliche Schuldverhältnisse	72
1.	Entstehung von Schuldverhältnissen	73
2.	Arten.	74
3.	Leistungspflichten	75
a)	Hauptpflichten	75
b)	Nebenflichten	75
aa)	Schutzpflichten	76
bb)	Treu und Glauben	76
cc)	Aufklärungspflichten	76
dd)	Obliegenheiten.	76
4.	Stückschuld oder Gattungsschuld	76
5.	Leistung.	77
a)	Leistungsumfang	77
b)	Leistungsort	77
aa)	Holschuld	77
bb)	Bringschuld	78
cc)	Schickschuld	78
6.	Leistungszeit.	78
7.	Leistungsschuldner	79
8.	Leistung an Dritte	79
9.	Arten von Schulden.	79
a)	Geldschuld	79
b)	Zinsschuld	79
c)	Wahlschuld	80
d)	Schadensersatzschuld	80
10.	Mehrheit von Gläubigern und Schuldnern	81
a)	Gläubigermehrheit.	81
b)	Schuldnermehrheit	81
11.	Schuldverhältnisse unter Einbeziehung Dritter	81
a)	Vertrag zugunsten Dritter	81
b)	Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter	82
12.	Übertragung von Forderungen	83
a)	Abtretungsvoraussetzungen	83
b)	Rechtsfolgen des Abtretungsvertrags.	83
c)	Schuldnerschutz	83
d)	Spezialfälle der Abtretung.	84
e)	Gesetzliche Forderungsübertragung	85

f)	Forderungsübertragung kraft gerichtlicher Anordnung	85
13.	Schuldübernahme oder Schuldbeitritt	85
a)	Schuldübernahme	85
aa)	Vertrag zwischen Gläubiger und Übernehmer	85
bb)	Vertrag zwischen (Alt-)Schuldner und Übernehmer.	86
b)	Schuldbeitritt	86
c)	Vertragsübernahme	86
d)	Leistungsverweigerung durch den Schuldner.	87
14.	Vertragsstrafe	87
a)	Akzessorietät.	87
b)	Verwirkung.	87
§ 10	Allgemeine Geschäftsbedingungen.	89
1.	Sachlicher und persönlicher Anwendungsbereich	89
a)	Sachlicher Anwendungsbereich	89
b)	Persönlicher Anwendungsbereich.	90
2.	Begriff	90
3.	Wirksame Einbeziehung	90
4.	Auslegung von AGB	92
a)	Vorrang der Individualabrede	92
b)	Auslegungszweifel bei AGB.	92
5.	Inhaltskontrolle von AGB.	92
a)	Bedeutung	92
b)	Klauselverbote ohne Wertungsmöglichkeit	93
c)	Klauselverbote mit Wertungsmöglichkeit	93
d)	Generalklausel.	94
6.	Einschränkung der Inhaltskontrolle.	94
7.	Unterlassungsklage gegen AGB-Klauseln	95
8.	Rechtsfolgen.	95
§ 11	Verträge mit besonderen Vertriebsformen	96
1.	Grundbegriffe.	96
a)	Verbraucher.	96
b)	Unternehmer.	97
2.	Allgemeiner Teil des Verbraucherschutzrechts.	97
3.	Außergeschäftsraumverträge	98
4.	Fernabsatzverträge.	99
5.	Besondere Informations- und Dokumentationspflichten.	100
6.	Widerrufsrecht	101
a)	Voraussetzungen	102
b)	Rechtsfolgen	103
c)	Auswirkungen auf akzessorische Verträge	104
7.	Elektronischer Geschäftsverkehr (E-Commerce)	104
8.	Unabdingbarkeit der Informationspflichten	106
§ 12	Fristen und Termine	107

Inhaltsverzeichnis

§ 13 Verjährung	108
1. Verjährungsfristen	108
2. Beginn der Verjährung.	108
3. Hemmung der Verjährung	109
4. Vertraglich vereinbarte Verjährungsfristen.	109
5. Wirkung der Verjährung	109
§ 14 Schadensersatz	110
1. Begriff des Schadens	111
2. Umfang des Schadensersatzes	111
a) Naturalrestitution	111
b) Geldersatz.	111
3. Ersatzberechtigte	112
4. Kausalität	112
5. Schadensersatzverpflichteter	113
6. Schadensreduzierung	113
§ 15 Leistungsstörungen	114
1. Allgemeines und spezielles Leistungsstörungsrecht	115
2. Rechtsfolgen der Leistungsstörung	116
3. Sonderregelungen im Leistungsstörungsrecht	116
a) Vertragliche Gewährleistungsrechte	116
b) Leistungshindernis bei Vertragsschluss	117
c) Störung der Geschäftsgrundlage.	117
4. Pflichtverletzung.	117
5. Vertretenmüssen	118
6. Schadensersatz wegen Pflichtverletzung	119
a) Schadensersatz statt der Leistung	119
b) Schadensersatz wegen Verletzung einer Nebenpflicht	119
c) Schadensersatz bei Ausschluss der Leistungspflicht.	120
d) Sonstige Schadensersatzansprüche	120
e) Ersatz vergeblicher Aufwendungen.	120
f) Rücktritt.	120
7. Unmöglichkeit	121
a) Befreiung von der Primärleistungspflicht	121
aa) Typische Unmöglichkeit	121
bb) Faktische Unmöglichkeit	122
cc) Höchstpersönliche Unmöglichkeit	122
dd) Anfängliche Unmöglichkeit	122
b) Rechtsfolgen der Unmöglichkeit	123
8. Schuldnerverzug	124
a) Voraussetzungen	124
aa) Fälliger und durchsetzbarer Anspruch	124
bb) Möglichkeit der Leistung.	125
cc) Mahnung	125
dd) Zahlungsverzug	126
ee) Vertretenmüssen	126
b) Rechtsfolgen	126

aa)	Primärleistungspflicht	126
bb)	Ersatz des Verzugsschadens	126
cc)	Verzugszinsen.	126
dd)	Schadensersatz statt der Leistung	127
ee)	Haftungsverschärfung	127
ff)	Rücktritt	127
9.	Gläubigerverzug	127
a)	Bedingungen.	127
aa)	Möglichkeit der Leistung.	128
bb)	Tatsächliches Angebot des Schuldners	128
cc)	Nichtannahme der geschuldeten Leistung	128
b)	Rechtsfolgen	129
10.	Schlechterfüllung	129
a)	Verletzung von Schutzpflichten beim vertraglichen Schuld- verhältnis	129
aa)	Schuldverhältnis	129
bb)	Pflichtverletzung	130
cc)	Vertretenmüssen	130
dd)	Rechtsfolgen	130
b)	Verletzungen von Schutzpflichten beim vorvertraglichen Schuld- verhältnis	130
aa)	Überblick	130
bb)	Vertretenmüssen	132
cc)	Pflichtverletzung	132
dd)	Rechtsfolgen	132
c)	Verletzung nachvertraglicher Pflichten	132
d)	Anpassung und Beendigung von Verträgen	132
aa)	Störung der Geschäftsgrundlage	132
bb)	Kündigung von Dauerschuldverhältnissen aus wichtigem Grund.	133
§ 16	Beendigung von Schuldverhältnissen	134
1.	Erfüllung	135
2.	Aufhebung.	136
3.	Aufrechnung	136
4.	Hinterlegung	137
5.	Erlass.	137
6.	Negatives Schuldanerkenntnis.	137
7.	Rücktritt	138
a)	Vertragliches Rücktrittsrecht	138
b)	Gesetzliches Rücktrittsrecht.	138
8.	Kündigung.	138
9.	Schuldumwandlung.	139
10.	Vergleich	139
11.	Widerrufsrecht	139
§ 17	Bedeutende Vertragsarten	141
1.	Veräußerungsverträge.	142

Inhaltsverzeichnis

a)	Kaufvertrag	142
aa)	Pflichten der Vertragsparteien	143
bb)	Form.	144
cc)	Gefahrübergang	144
dd)	Mängelgewährleistung.	144
ee)	Verjährung der Mängelansprüche	151
ff)	Haftungsausschluss	151
gg)	Ansprüche aus Garantie.	152
hh)	Verbrauchsgüterkauf	153
ii)	Rückgriff des Verkäufers/Unternehmers	154
b)	Besondere Arten des Kaufs	155
aa)	Kauf auf Probe	155
bb)	Wiederkauf	155
cc)	Vorkauf	155
dd)	Schiffskauf.	156
ee)	Kauf unter Eigentumsvorbehalt	156
ff)	Internationaler Kauf	156
c)	Verträge über digitale Produkte	156
aa)	Verbrauchervertrag über digitale Produkte	156
bb)	Verträge zwischen Unternehmern über digitale Produkte.	159
d)	Tausch	159
e)	Schenkung	160
2.	Gebrauchsüberlassungsverträge	160
a)	Mietvertrag	160
aa)	Vorschriften des Mietrechts	161
bb)	Pflichten von Vermieter und Mieter	161
cc)	Nebenpflichten	162
dd)	Rechtsfolgen von Pflichtverletzungen	163
ee)	Beendigung des Mietverhältnisses	164
ff)	Fortsetzung des Mietverhältnisses in außerordentlichen Fällen	165
b)	Pacht	166
c)	Leihe	166
d)	Darlehensvertrag	166
aa)	Sachdarlehen	166
bb)	Gelddarlehen	167
cc)	Verbraucherdarlehensvertrag.	167
dd)	Finanzierungshilfen zwischen Unternehmer und Verbraucher	169
ee)	Factoring.	170
ff)	Teilzahlungsgeschäft	170
gg)	Ratenlieferungsvertrag.	171
3.	Tätigkeitsverträge	171
a)	Dienstvertrag.	172
aa)	Leistungspflichten	172
bb)	Nebenpflichten	173
cc)	Pflichtverletzungen des Dienstverhältnisses	174
dd)	Beendigung des Dienstvertrags	174

b)	Werkvertrag	175
aa)	Leistungspflichten	176
bb)	Rechtsfolgen bei mangelhaftem Werk	179
cc)	Sicherungsrechte des Unternehmers	181
dd)	Verjährung	182
ee)	Beendigung	182
c)	Bauvertrag	182
aa)	Systematik	183
bb)	Sicherungsrechte des Unternehmers	183
d)	Besondere Arten von Tätigkeitsverträgen	184
aa)	Auftrag	184
bb)	Geschäftsbesorgungsvertrag	184
cc)	Reisevertrag	184
dd)	Maklervertrag	185
ee)	Verwahrungsvertrag	185
§ 18	Sicherheiten	186
1.	Personalsicherheiten	187
a)	Bürgschaft	187
aa)	Vertrag	187
bb)	Rechtsfolgen	187
b)	Schuldbeitritt und Schuldübernahme	188
c)	Garantievertrag	188
d)	Patronatserklärung	188
e)	Akkreditiv	189
2.	Realsicherheiten	189
a)	Eigentumsvorbehalt	189
aa)	Einfacher Eigentumsvorbehalt	190
bb)	Verlängerter Eigentumsvorbehalt	190
cc)	Erweiterter Eigentumsvorbehalt	190
b)	Pfandrecht	191
aa)	Pfandrecht an beweglichen Sachen	191
bb)	Pfandrecht an Rechten	191
c)	Sicherungsübereignung	191
d)	Sicherungsabtretung	192
e)	Grundpfandrechte	193
aa)	Hypothek	193
bb)	Grundschuld	194
cc)	Rentenschuld	194
§ 19	Gesetzliche Schuldverhältnisse	196
1.	Geschäftsführung ohne Auftrag (GoA)	196
a)	Berechtigte GoA	197
b)	Unberechtigte GoA	198
c)	Irrtümliche GoA	198
d)	Angemaßte GoA	198
2.	Ungerechtfertigte Bereicherung	198
a)	Grundtatbestände der ungerechtfertigten Bereicherung	199

Inhaltsverzeichnis

b)	Bereicherung durch Leistung	199
c)	Bereicherung in sonstiger Weise	200
aa)	Eingriffskondiktion	200
bb)	Rückgriffskondiktion	200
cc)	Verwendungskondiktion	200
d)	Verfügung eines Nichtberechtigten	200
e)	Geltendmachung des Bereicherungsanspruchs	200
f)	Wegfall der Bereicherung	201
3.	Unerlaubte Handlungen	201
a)	Haftungstatbestand des § 823 I BGB	202
aa)	Verletzungshandlung	203
bb)	Haftungsbegründende Kausalität	203
cc)	Rechtswidrigkeit	203
dd)	Verschulden	203
ee)	Schaden und haftungsausfüllende Kausalität	204
ff)	Rechtsfolge	204
b)	Relative Rechte	204
c)	Verstoß gegen ein Schutzgesetz	205
d)	Sittenwidrige vorsätzliche Schädigung	205
e)	Kreditgefährdung	205
f)	Haftung für Verrichtungsgehilfen	205
g)	Gesamtschuldnerische Haftung	206
h)	Herstellerhaftung	206
i)	Gefährdungshaftung	207
aa)	Produkthaftung	207
bb)	Straßenverkehrshaftung	207
cc)	Haftung des Tierhalters	208
dd)	Umwelthaftung	208
j)	Anspruchskonkurrenz von § 823 BGB und Gefährdungshaftung	209
§ 20	Sachenrecht	210
1.	Prinzipien des Sachenrechts	210
2.	Eigentum	211
a)	Eigentumserwerb durch Rechtsgeschäft	211
aa)	Eigentumserwerb an beweglichen Sachen	211
bb)	Berechtigung für den Eigentumsübergang	212
b)	Eigentumserwerb an Immobilien	213
c)	Grundbuch	214
aa)	Vormerkung	214
bb)	Berichtigung	215
d)	Eigentumserwerb durch Gesetz	215
aa)	Verbindung mit einem Grundstück	215
bb)	Verbindung mit beweglichen Sachen	216
cc)	Vermischung	216
dd)	Verarbeitung	216
ee)	Aneignung	217
ff)	Ersitzung	217

gg)	Fund.	217
e)	Schutz des Eigentums.	217
aa)	Herausgabeanspruch nach § 985 BGB	217
bb)	Abwehranspruch nach § 1004 BGB	218
cc)	Eigentümer-Besitzer-Verhältnis	218
3.	Besitz.	218
a)	Möglichkeiten des Besitzes	219
aa)	Unmittelbarer Besitz	219
bb)	Mittelbarer Besitz	219
cc)	Besitzdiener	219
b)	Erwerb und Verlust des Besitzes.	220
aa)	Unmittelbarer Besitz	220
bb)	Mittelbarer Besitz	220
cc)	Verbotene Eigenmacht	220
c)	Besitzschutz.	220
4.	Beschränkt dingliche Rechte.	221
§ 21 Handelsrecht		222
1.	Grundbegriffe und Rechtsquellen	223
a)	Grundbegriffe	223
b)	Rechtsquellen	223
2.	Kaufleute	224
a)	Istkaufmann	224
b)	Freiwillige Kaufmannseigenschaft	225
aa)	Kannkaufmann	225
bb)	Kaufmann bei Land- und Forstwirtschaft.	226
cc)	Fiktivkaufmann	226
dd)	Scheinkaufmann.	226
c)	Handelsgesellschaften.	227
aa)	Personenhandelsgesellschaften	227
bb)	Kapitalgesellschaften	227
3.	Handelsregister und Unternehmensregister.	227
a)	Funktionen des Handelsregisters	228
b)	Arten und Wirkungen von Handelsregistereinträgen.	229
aa)	Eintragungspflichtige und eintragungsfähige Tatsachen	229
bb)	Deklaratorische und konstitutive Wirkung.	229
c)	Publizitätswirkungen des Handelsregisters	230
aa)	Richtige Eintragung und Publizität.	230
bb)	Negative Publizität	230
cc)	Positive Publizität	231
dd)	Gewohnheitsrechtliche Publizitätsgrundsätze	231
4.	Handelsfirma	231
a)	Grundsätze des Firmenrechts.	232
b)	Firmenschutz.	233
5.	Handelsunternehmen	233
a)	Eintritt in ein Handelsunternehmen.	233
b)	Inhaberwechsel durch Erbfolge	234

Inhaltsverzeichnis

c)	Rechtsgeschäftlicher Erwerb	234
6.	Handelsbücher	235
7.	Hilfspersonen der Kaufleute	236
a)	Unselbstständige Hilfspersonen	236
aa)	Prokura	237
bb)	Handlungsvollmacht	238
cc)	Vollmacht von Ladenangestellten	238
b)	Selbstständige Hilfspersonen	239
aa)	Handelsvertreter	239
bb)	Handelsmakler	241
cc)	Kommissionär	242
dd)	Kommissionsagent	242
ee)	Vertragshändler	243
ff)	Franchise-Nehmer	243
8.	Handelsgeschäfte.	244
a)	Allgemeine Regeln für Handelsgeschäfte.	244
aa)	Schweigen im Geschäftsverkehr	245
bb)	Kaufmännisches Bestätigungsschreiben	245
b)	Handelsbrauch	245
c)	Kaufmännische Sorgfaltspflichten	246
d)	Abweichende Vergütungsansprüche	246
e)	Kaufmännisches Zurückbehaltungsrecht	246
f)	Vertragsstrafe.	247
g)	Bürgschaft des Kaufmanns	247
h)	Gutgläubensschutz im Handelsrecht.	247
9.	Handelskauf	247
a)	Überblick	247
b)	Handelsrechtliche Besonderheiten	248
aa)	Annahmeverzug des Käufers	248
bb)	Bestimmungskauf	248
cc)	Fixhandelskauf	248
dd)	Mängelhaftung beim Handelskauf	249
10.	Kaufmännischer Zahlungsverkehr	249
a)	Kontokorrent.	250
b)	Banküberweisung, Dauerauftrag und Lastschrift	251
c)	Kartenzahlung.	252
d)	Scheck und Wechsel.	253
e)	Akkreditiv.	254
11.	UN-Kaufrecht	254
12.	Sonstige Handelsgeschäfte	255
a)	Frachtgeschäft	255
b)	Speditionsgeschäft	256
c)	Lagergeschäft.	256
§ 22 Gesellschaftsrecht		258
1.	Personengesellschaften	260
a)	Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)	260

aa)	Gründung	260
bb)	Gesellschaftsvermögen.	260
cc)	Gesellschaftsregister und Firmierung.	261
dd)	Gesellschaftszweck	261
ee)	Geschäftsführung und Vertretung.	261
ff)	Haftung	262
gg)	Gesellschafterwechsel	263
hh)	Beendigung	263
ii)	Umwandlung.	264
b)	Offene Handelsgesellschaft (OHG).	264
aa)	Gründung	264
bb)	Gesellschaftsvermögen.	265
cc)	Gesellschaftszweck	266
dd)	Geschäftsführung und Vertretung.	266
ee)	Haftung	267
ff)	Gesellschafterwechsel	268
gg)	Beendigung	268
c)	Kommanditgesellschaft (KG).	268
aa)	Gründung	269
bb)	Gesellschaftsvermögen.	269
cc)	Gesellschaftszweck	269
dd)	Geschäftsführung und Vertretung.	269
ee)	Haftung	270
ff)	Gesellschafterwechsel	271
gg)	Beendigung	271
d)	Stille Gesellschaft.	271
aa)	Gründung	272
bb)	Gesellschaftsvermögen.	272
cc)	Gesellschaftszweck	272
dd)	Geschäftsführung und Vertretung.	273
ee)	Haftung	273
ff)	Gesellschafterwechsel	273
gg)	Beendigung	273
e)	Partnerschaftsgesellschaft	273
aa)	Gründung	274
bb)	Geschäftsführung und Vertretung.	274
cc)	Haftung	274
dd)	Beendigung	274
f)	Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV)	275
2.	Körperschaften	276
a)	Aktiengesellschaft (AG)	276
aa)	Kapitalausstattung und Vermögen.	276
bb)	Gründung	278
cc)	Organe	279
dd)	Haftung	282
ee)	Gesellschafterwechsel	282
ff)	Beendigung	282

Inhaltsverzeichnis

gg)	Corporate Governance Kodex	282
b)	Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA)	283
c)	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	284
aa)	Kapitalausstattung und Vermögen.	285
bb)	Gründung	285
cc)	Organe	286
dd)	Haftung	288
ee)	Gesellschafterwechsel	289
ff)	Beendigung	289
d)	GmbH & Co. KG	290
aa)	Kapitalausstattung und Vermögen.	290
bb)	Gründung	290
cc)	Organe	291
dd)	Haftung	291
ee)	Gesellschafterwechsel	291
ff)	Beendigung	291
e)	Eingetragene Genossenschaft (eG)	292
f)	Verbundene Unternehmen	293
g)	Europäische Gesellschaft (SE)	294
§ 23 Insolvenzrecht		295
1.	Insolvenzverfahren.	295
a)	Insolvente Personen bzw. Vermögensmassen	295
b)	Insolvenzgericht.	296
c)	Insolvenzgründe	296
d)	Sicherungsmaßnahmen des Insolvenzgerichts	296
e)	Insolvenzmasse	297
f)	Gläubiger des Insolvenzverfahrens	297
g)	Insolvenzplan	297
h)	Eigenverwaltung	297
i)	Restschuldbefreiung	297
2.	Verbraucherinsolvenz.	298
§ 24 Gewerblicher Rechtsschutz und Wettbewerbsrecht.		299
1.	Gewerblicher Rechtsschutz.	299
a)	Patentrecht	300
b)	Gebrauchsmusterrecht	301
c)	Designrecht.	302
d)	Markenrecht	302
2.	Arbeitnehmererfindungsrecht	303
3.	Urheberrecht	303
4.	Wettbewerbsrecht	304
a)	Recht des unlauteren Wettbewerbs.	304
b)	Wettbewerbsbeschränkungen.	305
Stichwortverzeichnis		307

Abkürzungsverzeichnis

a. A.	andere Ansicht
a. a. O.	am angegebenen Ort
ABl.	Amtsblatt
Abs.	Absatz
AcP	Archiv für die civilistische Praxis
ADSp.	Allgemeine Deutsche Spediteurbedingungen
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
AG	Aktiengesellschaft, Amtsgericht
AGB	Allgemeine Geschäftsbedingungen
AGG	Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz
a. F.	alte Fassung
AktG	Aktiengesetz
Alt.	Alternative
Anh.	Anhang
Anm.	Anmerkung
AO	Abgabenordnung
AR	Arbeitsrecht
ArbGG	Arbeitsgerichtsgesetz
ArbNErfG	Arbeitnehmererfindungsgesetz
ArbZG	Arbeitszeitgesetz
arg.	argumentativ
arg. e	Argument aus
Art.	Artikel
Artt.	Artikel (Pl.)
AS	Allgemeines Schuldrecht
AT	Allgemeiner Teil
Aufl.	Auflage
BAG	Bundesarbeitsgericht
BauR	Zeitschrift für das gesamte öffentliche und private Baurecht
BB	Betriebsberater (Zeitschrift)
BBiG	Berufsbildungsgesetz
Bd.	Band
Bde.	Bände
Beil.	Beilage
betr.	betreffend
BetrVG	Betriebsverfassungsgesetz
BeurkG	Beurkundungsgesetz
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGB-InfoV	BGB-Informationspflichten-Verordnung
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BGHZ	Amtliche Sammlung der Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen
BS	Besonderes Schuldrecht
BSG	Bundessozialgericht
BUrlG	Bundesurlaubsgesetz
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Amtliche Sammlung der Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts
bzw.	beziehungsweise
CD-ROM	Compact Disc Read-Only-Memory
cic	culpa in contrahendo
cif	cost, insurance and freight

Abkürzungsverzeichnis

CISG	Convention on Contracts for the International Sale of Goods
CMR	Übereinkommen über den Beförderungsvertrag im internationalen Straßengüterverkehr
COTIF	Übereinkommen über den internationalen Eisenbahnverkehr
cpc	culpa post contrahendum
DAR	Deutsches Autorenrecht (Zeitschrift)
DB	Der Betrieb (Zeitschrift)
d.b.	das bedeutet
ders.	derselbe
DesignG	Designgesetz
DesignV	Designverordnung
d. h.	das heißt
dies.	dieselben
DPMA	Deutsches Patent- und Markenamt
DrittlbG	Drittelbeteiligungsgesetz
DStR	Deutsches Steuerrecht
DVD	Digital Video Disc
DZWiR	Deutsche Zeitschrift für Wirtschafts- und Insolvenzrecht
ec	electronic cash
EFZG	Entgeltfortzahlungsgesetz
EG	Einführungsgesetz, Europäische Gemeinschaft
eG	eingetragene Genossenschaft
EGBGB	Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch
EGHGB	Einführungsgesetz zum Handelsgesetzbuch
EGV	EG-Vertrag
EGZPO	Einführungsgesetz zur Zivilprozessordnung
EHUG	Gesetz über elektronische Handelsregister und Genossenschaftsregister sowie das Unternehmensregister
Einf.	Einführung
Einl.	Einleitung
E-mail	Electronic mail
EnWG	Energiewirtschaftsgesetz
etc.	ecetera
EU	Europäische Union
EuGH	Europäischer Gerichtshof
EURATOM	Europäische Atomgemeinschaft
EVO	Eisenbahn-Verkehrsordnung
evtl.	eventuell
EWG	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EWIV	Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung
EWIV-AG	Ausführungsgesetz zur Europäischen Wirtschaftlichen Interessenvereinigung
EWIV-VO	XVII. Verordnung (EWG) Nr. 2137/85 des Rates der Europäischen Gemeinschaft über die Schaffung einer Europäischen Wirtschaftlichen Interessenvereinigung
EU	Europäische Union
Exk.	Exkurs
f.	folgende
FamFG	Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit
FamRZ	Zeitschrift für das gesamte Familienrecht
FernUSG	Fernunterrichtsschutzgesetz
ff.	folgende (Pl.)
fob	free on Board
FS	Festschrift

Abkürzungsverzeichnis

GBO	Grundbuchordnung
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
GebrMG	Gebrauchsmustergesetz
gem.	gemäß
GenG	Genossenschaftsgesetz
GenTG	Gentechnikgesetz
GeschmMG	Geschmacksmustergesetz
GewO	Gewerbeordnung
GG	Grundgesetz
ggf.	gegebenenfalls
GK	Großkommentar
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	GmbH-Gesetz
GmbHR	GmbH-Rundschau (Zeitschrift)
GoA	Geschäftsführung ohne Auftrag
GR	Gesellschaftsrecht
grds.	grundsätzlich
GRUR	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht (Zeitschrift)
GRUR Int.	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht Internationaler Teil (Zeitschrift)
GVG	Gerichtsverfassungsgesetz
GWB	Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
GWR	Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht (Zeitschrift)
HaustürWG	Gesetz über den Widerruf von Haustürgeschäften und ähnlichen Geschäften
HGB	Handelsgesetzbuch
h. M. (H.M.)	herrschende Meinung
HR	Handelsrecht
Hrsg.	Herausgeber
HRV	Handelsregisterverfügung
Hs.	Halbsatz
HSBC	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
i. d. R.	in der Regel
InsO	Insolvenzordnung
IPR	Internationales Privatrecht
i. S. d.	im Sinne der
i. S. v.	im Sinne von
i. V. m.	in Verbindung mit
JA	Juristische Ausbildung (Zeitschrift)
JArbSchG	Jugendarbeitsschutzgesetz
JR	Juristische Rundschau (Zeitschrift)
JuS	Juristische Schulung (Zeitschrift)
JZ	Juristen-Zeitung (Zeitschrift)
Kap.	Kapitel
KFZ	Kraftfahrzeug
KG	Kommanditgesellschaft
KGaA	Kommanditgesellschaft auf Aktien
KR	Kartellrecht
KSchG	Kündigungsschutzgesetz
KUG	Kunsturhebergesetz
LG	Landgericht
LMK	Lindenmaier-Möhring – Kommentierte BGH-Rechtsprechung
LPartG	Lebenspartnerschaftsgesetz
LuftVG	Luftverkehrsgesetz
m.	mit

Abkürzungsverzeichnis

MarkenG	Markengesetz
MarkenVO	Markenverordnung
MDR	Monatsschrift für Deutsches Recht (Zeitschrift)
MDSStV	Mediendienste-Staatsvertrag
MHG	Miethöhengesetz
MitbestG	Gesetz über die Mitbestimmung der Arbeitnehmer
MMR	Multi Media und Recht (Zeitschrift)
MoMiG	Gesetz zur Modernisierung des GmbH-Rechts und zur Bekämpfung von Missbräuchen
MüKo	Münchener Kommentar
MuSchG	Mutterschaftsschutzgesetz
m. w. N.	mit weiteren Nachweisen
NachwG	Nachweisgesetz
NJW	Neue Juristische Wochenschrift (Zeitschrift)
NJW-RR	NJW-Rechtsprechungs-Report Zivilrecht
Nr.	Nummer
NZA	Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht
NZG	Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht
NZI	Neue Zeitschrift für das Recht der Insolvenz und Sanierung
NZM	Neue Zeitschrift für Mietrecht
OHG	Offene Handelsgesellschaft
p.a.	per anno
PAngV	Preisangabenverordnung
PartGG	Partnerschaftsgesellschaftsgesetz
PatG	Patentgesetz
PatV	Patentverordnung
PersBefG	Personenbeförderungsgesetz
PIN	Personal Identification Number
PKW	Personenkraftwagen
Pl.	Plural
POS	Point of Sale
PR	Praktikumsrecht
ProdhaftG	Produkthaftungsgesetz
pVV	positive Vertragsverletzung
RBHaftG	Gesetz über die Haftung des Reichs für seine Beamten v. 22.5.1910
RGZ	Amtliche Sammlung der Entscheidungen des Reichsgerichts
RL	Richtlinie
Rn.	Randnummer
Rpfleger	Der Deutsche Rechtspfleger (Zeitschrift)
RpflG	Rechtspflegergesetz
RS, Rspr.	Rechtsprechung
RVG	Rechtsanwaltsvergütungsgesetz
s.	siehe
S.	Seite, Satz (bei Rechtsnormen)
SCE	Societas Cooperativa Europaea
SchG	Scheckgesetz
SchR AT	Schuldrecht, Allgemeiner Teil
SchR BT	Schuldrecht, Besonderer Teil
SE	Societas Europaea
SEBG	SE-Beteiligungsgesetz
SEEG	Gesetz zur Einführung der Verordnung über das Statut der Europäischen Gesellschaft (SE)
sog.	sogenannte/r/s
SR	Sachenrecht
st.	ständige

Abkürzungsverzeichnis

StGB	Strafgesetzbuch
str.	streitig
StuB	Steuern und Bilanzen
StVG	Straßenverkehrsgesetz
SUP	Societas Unius Personae
TDG	Teledienstegesetz
TPG	Transplantationsgesetz
TranspR	Transportrecht
u. a.	unter anderem
Überbl.	Überblick
UG	Unternehmergesellschaft
UGG	Unternehmens-Gründergesellschaft
UKlaG	Unterlassungsklagengesetz
UMAG	Gesetz zur Unternehmensintegrität und Modernisierung des Anfechtungsrechts
UmwG	Umwandlungsgesetz
UmweltHG	Umwelthaftungsgesetz
UN	United Nations
UrhG	Urheberrechtsgesetz
UrhR	Urheberrecht
Urt.	Urteil
usw.	und so weiter
UWG	Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb
v.	von, vom, vor
VerbrKrG	Verbraucherkreditgesetz
VersR	Versicherungsrecht
Verw.	Verweis
vgl.	vergleiche
Vorb.	Vorbemerkung
VVG	Versicherungsvertragsgesetz
WA	Warschauer Abkommen
WEG	Wohnungseigentumsgesetz
WG	Wechselgesetz
WHG	Wasserhaushaltsgesetz
WiB	Wirtschaftsrechtliche Beratung (Zeitschrift, bis 1997)
WM	Wertpapier-Mitteilungen (Zeitschrift)
WRP	Wettbewerb in Recht und Praxis (Zeitschrift)
WuW	Wirtschaft und Wettbewerb (Zeitschrift)
ZAP	Zeitschrift für die Anwaltspraxis
z.	zum
z. B.	zum Beispiel
ZDF	Zweites Deutsches Fernsehen
ZEuP	Zeitschrift für Europäisches Privatrecht
ZGR	Zeitschrift für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht
ZGS	Zeitschrift für das gesamte Schuldrecht
ZHR	Zeitschrift für das gesamte Handels- und Wirtschaftsrecht
ZInsO	Zeitschrift für das gesamte Insolvenzrecht
ZIP	Zeitschrift für Wirtschaftsrecht und Insolvenzpraxis
ZMR	Zeitschrift für Miet- und Raumrecht
ZPO	Zivilprozessordnung
ZR	Zivilrecht
z. T.	zum Teil
ZUM	Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht/Film und Recht
ZVI	Zeitschrift für Verbraucher- und Privat-Insolvenz
ZZP	Zeitschrift für Zivilprozessrecht

Abkürzungsverzeichnis

€	Euro
§	Paragraf
%	Prozent

Literaturverzeichnis

- Ann*, Patentrecht, 8. Aufl., München 2022
Anders/Gehle, Zivilprozessordnung, 80. Aufl., München 2022
Bähr, Grundzüge des Bürgerlichen Rechts, 12. Aufl., München 2013
Baumbach/Hefermehl/Casper, Wechselgesetz und Scheckgesetz, 24. Aufl., München 2020
Baur/Stürner, Sachenrecht, 18. Aufl., München 2009
Becker, Insolvenzrecht, 3. Aufl., München 2010
Benkard, Patentgesetz, 11. Aufl., München 2015
Beuthien, Genossenschaftsgesetz, 16. Aufl., München 2016
Bitter/Heim, Gesellschaftsrecht, 5. Aufl., München 2020
Boecken, BGB – Allgemeiner Teil, 3. Aufl., Stuttgart 2019
Bork, Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Gesetzbuchs, 4. Aufl., Tübingen 2016
Brand, Schadensersatzrecht, 3. Aufl., München 2021
Braun, Insolvenzordnung, 9. Aufl., München 2022
Brehm, Allgemeiner Teil des BGB, 6. Aufl., Stuttgart 2008
Brox/Henssler, Handelsrecht, 23. Aufl., München 2020
Brox/Walker, Allgemeiner Teil des BGB, 44. Aufl., Köln 2021
–, Allgemeines Schuldrecht, 46. Aufl., München 2022
–, Besonderes Schuldrecht, 46. Aufl., München 2022
Bühning/Braitmayer/Haberl, Gebrauchsmustergesetz, 9. Aufl., Köln 2021
Bülow/Artz, Handelsrecht, 7. Aufl., Heidelberg 2015
Busse/Keukenschrijver, Patentgesetz, 9. Aufl., Berlin 2020
Canaris, Handelsrecht, 24. Aufl., München 2006
Conrads/Schade, Internationales Wirtschaftsprivatrecht, 2. Aufl., München 2012
Dauner-Lieb/Langen, BGB Schuldrecht, Band 2, §§ 241–853, 4. Aufl., Baden-Baden 2021
Dreier/Schulze, Urheberrechtsgesetz, 7. Aufl., München 2022
Eckert, Sachenrecht, 4. Aufl., Baden-Baden 2005
Eisenhardt/Wackerbarth, Gesellschaftsrecht, 16. Aufl., München 2015
Ekey/Bender/Fuchs-Wisemann, Markenrecht, 4. Aufl., Heidelberg 2019
Emmerich, BGB – Schuldrecht, Besonderer Teil, 16. Aufl., Heidelberg 2022
–, Das Recht der Leistungsstörungen, 6. Aufl., München 2005
Emmerich/Habersack, Konzernrecht, 11. Aufl., München 2020
Emmerich/Lange, Kartellrecht, 15. Aufl., München 2021
Esser/Schmidt, Schuldrecht Band I, Allgemeiner Teil, 7. Aufl., Heidelberg 1993
Flume, Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Rechts, 2. Bd., 2. Aufl., Berlin 1975
Füßlich, Wirtschaftsprivatrecht, 13. Aufl., München 2017
Grüneberg, Bürgerliches Gesetzbuch, 81. Aufl., München 2022
Grunewald, Gesellschaftsrecht, 10. Aufl., Tübingen 2017
Gursky, Schuldrecht, Besonderer Teil, 5. Aufl., Heidelberg 2005
Haarmeyer/Frind, Insolvenzrecht, 5. Aufl., Stuttgart 2018
Haarmeyer/Nordemann, Urheberrecht, Kommentar, 12. Aufl., Stuttgart 2018
Heidel/Hüfstege/Mansel/Noack, BGB Allgemeiner Teil/EGBGB, Band 1, 4. Aufl., Baden-Baden 2021
Herrlein/Kandelhard, Mietrecht, 4. Aufl., Recklinghausen 2010
Hofmann, Handelsrecht, 11. Aufl., Neuwied 2002
Hohmeister, Grundzüge des Wirtschaftsprivatrechts, 2. Aufl., Stuttgart 2003
Hopt, Handelsgesetzbuch, 41. Aufl., München 2022
Hübner, H., Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Gesetzbuches, 2. Aufl., Berlin 1996
Hübner, U., Handelsrecht, 5. Aufl., Heidelberg 2008
Jauernig, Bürgerliches Gesetzbuch, Kommentar, 18. Aufl., München 2021
Kaiser, Bürgerliches Recht, 12. Aufl., Heidelberg 2009
Kallwass/Abels, Privatrecht, 24. Aufl., München 2021
Klunzinger, Grundzüge des Handelsrechts, 14. Aufl., München 2011
–, Grundzüge des Gesellschaftsrechts, 16. Aufl., München 2012
Koch, Aktiengesetz, 16. Aufl., München 2022
–, Gesellschaftsrecht, 12. Aufl., München 2021
Köhler, BGB Allgemeiner Teil, 45. Aufl., München 2021